

# Eurovision Song Contest für alle: Wien wird zur Bühne Europas – Deutschland als zweitgrößter Ticketmarkt

**5.05.2026 – Der Countdown zum 70. Eurovision Song Contest läuft, und Wien wird einmal mehr zum Treffpunkt für alle, die Musik und Gemeinschaft feiern wollen. Die Stadt verwandelt sich in eine internationale Festivalmetropole, in der Offenheit und Vielfalt im Mittelpunkt stehen. Nach 1967 und 2015 kehrt der Wettbewerb zum dritten Mal in die österreichische Hauptstadt zurück. Die beiden Halbfinale am 12. und 14. Mai sowie das Finale am 16. Mai finden in der Wiener Stadthalle statt. Parallel dazu wird der Rathausplatz zum zentralen Treffpunkt für Fans aus ganz Europa.**

**Auch die Ticketnachfrage unterstreicht die internationale Bedeutung des Events: Deutschland ist nach Österreich der zweitgrößte Ticketkäufer für den Eurovision Song Contest in Wien. Insgesamt wurden 95.000 Tickets für neun Shows verkauft, davon 42 % an internationale Fans.**

Unter dem Motto „United by Music“ sind Gäste vor Ort eingeladen ein Teil dieses Großereignisses zu werden – unabhängig davon, ob ein Ticket für die Shows vorliegt oder nicht. Rund 30 Public-Viewing-Events im gesamten Stadtgebiet übertragen die Veranstaltungen live und ermöglichen es Besucher:innen und Wiener:innen, den Wettbewerb gemeinsam zu erleben. Ergänzend dazu werden 500 Freikarten über soziale Organisationen an Menschen in wirtschaftlich schwierigen Situationen vergeben.

„Der Eurovision Song Contest besteht aus drei Säulen: der European Broadcasting Union, dem National Broadcaster und der Host City. Es ist sicher, dass Wien als Gastgeberstadt liefern wird“, betont Norbert Kettner, ESC-Koordinator der Stadt Wien und Direktor des WienTourismus. Aufbauend auf den Erfahrungen von 2015 werde das Stadterlebnis 2026 konsequent weiterentwickelt – unter anderem mit der „Vienna Experience Bag“, einer umfassenden Fan-Aktivierung, sowie mit der offiziellen Host City App „ivie“, Welcome Desks und einem kuratierten Erlebnisprogramm.

## **Auftakt mit ESC Opening Ceremony**

Der Eurovision Song Contest 2026 startet offiziell am 10. Mai 2026 (Sonntag) mit der großen Opening Ceremony am Turquoise Carpet. Alle 35 Delegationen werden dabei gemeinsam auftreten. Der Umzug führt vom Burgtheater zum Rathaus und wird von musikalischen Darbietungen des ORF Radio-Symphonieorchesters (RSO Wien) und der Woodstock Allstar Band begleitet. Den Abschluss bildet der

Auftritt von JJ, Gewinner des Eurovision Song Contest 2025, mit dem Titel „Wasted Love“ gemeinsam mit dem RSO Wien.

### Zentrale Treffpunkte in der Stadt

Das Eurovision Village am Rathausplatz gilt als einer der wichtigsten Veranstaltungsorte und bietet Platz für bis zu 15.000 Menschen. Der Eintritt ist frei, täglich ab 14 Uhr geöffnet, mit Sonderöffnung am 14. Mai bereits ab 11 Uhr. Neben Live-Übertragungen der Shows umfasst das Programm Konzerte, DJ-Sets, interaktive Fan-Aktivitäten sowie ein vielfältiges Street-Food-Angebote mit 14 Ständen.

Im PraterDOME findet der Euro-Club mit sechs Veranstaltungsabenden statt, bei denen Künstler und Delegationen teilnehmen. Höhepunkte sind unter anderem die „Golden Years Party“ am 15. Mai sowie eine Kinderdisco am 16. Mai mit dem ESC-Maskottchen Auri.

Das Wien Museum beherbergt das Eurofan House mit exklusiven Interviews mit den diesjährigen Teilnehmer:innen, Vorträgen und Veranstaltungen rund um den Wettbewerb. Der Eintritt ist frei, geöffnet von Montag bis Samstag zwischen 10 und 19 Uhr.

### Noch mehr Public-Viewing-Spots in Wien

Neben dem Eurovision Village sorgen etwa 30 weitere Orte in der Stadt für gemeinschaftliche Public Viewing-Erlebnisse. Dazu zählen unter anderem die Strandbar Hermann am Donaukanal, die Ottakringer Brauerei, die Volksooper, das MAK – Museum für Angewandte Kunst, das Votiv Kino sowie verschiedene Hotels, Bars und Clubs.

### Umfangreiches Rahmenprogramm

Das Begleitprogramm umfasst zahlreiche Veranstaltungen im gesamten Stadtgebiet. Dazu gehört der Eurovision Market Contest am 13. Mai im neuen Marktraum am Naschmarkt mit kulinarischen Angeboten und Live-Musik aus den Teilnehmerländern.

Außerdem verwandelt sich die Donau während der gesamten Woche des Wettbewerbs in eine Tanzfläche: Jeden Tag startet eine zweistündige „Disco Cruise“ am Anlegeplatz Wien/Reichsbrücke und spielt historische und zeitgenössische Hits.

Mit dem Eurofan Café wird die Wiener Kaffeehauskultur Teil des Festivals: 20 ausgewählte Kaffeehäuser übernehmen zwischen dem 3. und 17. Mai Patenschaften für Teilnehmerländer und bieten entsprechende Programme mit Speisen, Musik und Begegnungen.

Auch der öffentliche Verkehr wird in das Event integriert: Die Straßenbahn der Linie 49 lädt mit Karaoke und Jam Sessions zum Mitsingen ein. Die U-Bahn-Linie U2 als „Song Contest Route“ verbindet zentrale Veranstaltungsorte. Zusätzlich treten Straßenkünstler als „U-Bahn-Stars“ in ausgewählten Stationen auf.

### Digitale Angebote und Fan-Aktivierungen

Die offizielle Host-City-App „ivie“ dient als zentraler Guide durch das Programm und die Stadt. Sie informiert über Veranstaltungsorte, Fanzonen und Partys und bietet thematische Guides zur ESC-Geschichte, zur Musikstadt Wien sowie zur LGBTIQ+-Szene.

Ein Bestandteil ist die „Eurovision Song Contest Challenge“, eine digitale Schnitzeljagd mit Quiz-Elementen an verschiedenen Orten der Stadt. Teilnehmer können dabei Preise gewinnen, darunter Eurovision-Fächer oder ein Wochenende in Wien.

Ticketinhaber haben zudem die Chance, eine von rund 9.000 „Vienna Experience Bags“ zu gewinnen, die unter anderem Gutscheine, eine Version der Vienna City Card sowie exklusive Fanartikel enthalten. Darüber hinaus gilt das ESC-Ticket am jeweiligen Tag auch als Fahrschein für den öffentlichen Verkehr zur Wiener Stadthalle.

### Fokus auf Nachhaltigkeit

Der Eurovision Song Contest 2026 setzt auch auf Nachhaltigkeit. Die Hauptshow in der Stadthalle wird nach den Kriterien des österreichischen Umweltzeichens als „Green Event“ und „Green Producing“ zertifiziert. Auch begleitende Veranstaltungen wie das Eurovision Village werden als „EcoEvent“ klassifiziert. Ein umfassender Nachhaltigkeitsbericht von ORF und Stadt Wien soll im Anschluss an die Veranstaltung veröffentlicht werden.

Mit einem breit angelegten Programm, zahlreichen frei zugänglichen Angeboten und einer starken Einbindung der gesamten Stadt positioniert sich Wien erneut als weltoffene und innovative Gastgeberstadt eines der größten Musikevents der Welt.

### Weitere Informationen unter:

Mehr Details unter: [70. Eurovision Song Contest 2026 in Wien - wien.info](https://www.wien.info/en/eurovision-song-contest-2026)

Nichts verpassen mit der offiziellen Host City App: [Erlebe den Eurovision Song Contest in Wien mit ivie, der offiziellen Host City App - wien.info](https://www.wien.info/en/eurovision-song-contest-2026)

Fotos finden Sie unter folgendem [Link](#)

### Medienkontakt

Isabella Rauter

Media Relations, Vienna Tourist Board

[isabella.rauter@wien.info](mailto:isabella.rauter@wien.info)

Alexandra Förster

Senior PR Manager, AVIAREPS Tourism GmbH

[afoerster@aviareps.com](mailto:afoerster@aviareps.com)

[wien@aviareps.com](mailto:wien@aviareps.com)

### ÜBER WIENTOURISMUS

Der WienTourismus (offiziell „Wiener Tourismusverband“) ist die Destinationsmarketing- und -managementorganisation der Stadt Wien. Zu den Aufgaben des 1955 gegründeten Verbandes zählt, die touristischen Interessen der Stadt zu vertreten, die Destination Wien weltweit zu bewerben, Freizeit- und Tagungsgäste mit Informationen und Services zu unterstützen, bei tourismusrelevanten Maßnahmen der Stadtverwaltung mitzuwirken sowie die Bewohner:innen der Stadt über die

Tourismusbranche und ihre wirtschaftliche, kulturelle und soziale Bedeutung zu informieren und deren Verständnis dafür zu fördern. [www.wien.info](http://www.wien.info)

#### ÜBER AVIAREPS Tourism GmbH

Die AVIAREPS Tourism GmbH ist als Management-, PR- und Marketing-Repräsentanz in der Touristik auf die kreative Vermarktung und crossmediale Öffentlichkeitsarbeit für Destinationen, Hotels und andere touristische Marken spezialisiert. Zu ihren Kunden zählen internationale touristische Zielgebiete wie Mauritius, Las Vegas, Tampa Bay, San Diego, Orlando, Georgien, Toskana, Monaco und Wien. Das Portfolio der Münchner Agentur beinhaltet zudem die Hotelgruppe GrecoTel Hotels & Resorts, die Fluggesellschaft Ryanair sowie den Betreiber der größten Skigebiete in den französischen Alpen – Compagnie des Alpes (CDA) und die Skiresorts Les Arcs – Peisey Vallandry, La Plagne, Val d'Isère, Les Menuires, Méribel, Serre Chevalier, Grand-Massif (Flaine / Samoëns / Morillon) und Pralognan-la-Vanoise (Savoie).

Die AVIAREPS Tourism GmbH ist eine hundertprozentige Tochter der AVIAREPS AG. Die AVIAREPS AG ist international führend im Airline- und Tourismus-Management. Das Repräsentanz-Unternehmen wurde 1994 in Deutschland gegründet und verfügt heute über ein Netzwerk von 77 Niederlassungen in 71 Ländern. Zu den über 250 Kunden zählen Fluggesellschaften und Tourismusunternehmen wie Fremden-verkehrsämter, Hotelketten, Flughäfen, Kreuzfahrtgesellschaften und Mietwagenfirmen.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.aviareps.de/tourism](http://www.aviareps.de/tourism). Bleiben Sie auf dem Laufenden, indem Sie uns auf [LinkedIn](#) und [Instagram](#) folgen.